

Elisavet P. Sioumpara

DER ASKLEPIOS-TEMPEL VON MESSENE
AUF DER PELOPONNES

Untersuchungen zur hellenistischen Tempelarchitektur

ATHENAIA

Band 1



Elisavet P. Sioumpara

Der Asklepios-Tempel von Messene auf der Peloponnes

Untersuchungen zur hellenistischen Tempelarchitektur
(mit einem Beitrag von Jari Pakkanen)

στους γονείς μου

XIV, 294 Seiten; 122 Abbildungen; 52 Tafeln; 1 Beilage

© 2011 Hirmer Verlag GmbH

ISBN: 978-3-7774-4001-8

Satz: www.wisa-print.de

Vertrieb: Hirmer Verlag GmbH, München (www.hirmerverlag.de)

Druck: Memminger MedienCentrum, Druckerei und Verlags-AG, Memmingen

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung ist es auch nicht gestattet, dieses Buch oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen oder unter Verwendung elektronischer Systeme zu verarbeiten und zu verbreiten.

Printed in Germany

INHALTSVERZEICHNIS

GELEITWORT ZUR NEUEN REIHE	IX
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XI
VORWORT	XIII
I. EINLEITUNG	1
I. A. Thema, Ziele und Vorgehen	1
I. B. Asklepieion	4
I. B. 1. Architektonische Beschreibung des Heiligtums	4
I. B. 2. Konzept und Konstruktion	11
I. B. 3. Funktion der einzelnen Bauten im Asklepieion	13
II. FORSCHUNGSGESCHICHTE	17
II. A. Rekonstruktion und Baugeschichte des Tempels nach A. K. Orlandos	17
II. B. Rezeption des Tempels in der Literatur – vollständige Freilegung des Tempels	21
II. C. Sondagen am Fundament des Tempels	22
III. BAUBESCHREIBUNG UND REKONSTRUKTION	25
III. A. Unterbau	25
III. A. 1. Fundament	25
III. A. 2. Euthynterie	27
III. A. 3. Krepis	29
III. A. 4. Stylobat	39
III. A. 5. Rampe	41
III. B. Peristasis	43
III. C. Säulen	45
III. C. 1. Rekonstruktion des Säulenschafts (Jari Pakkanen)	45
III. C. 1. a. Die Säulentrommeln	45
III. C. 1. b. Vergleichsmaterial	50
III. C. 1. c. Rekonstruktion	50
III. C. 2. Säulenkapitelle	51
III. D. Gebälk	53
III. D. 1. Architrav	53
III. D. 2. Fries	56
III. D. 3. Traufgeison	62
III. E. Giebel	69
III. F. Ringhalle	69
III. F. 1. Ringhallenpflaster	69
III. F. 2. Decke	78
III. G. Kernbau	78
III. H. Cella	79
III. H. 1. Längswände	79
III. H. 1. a. Toichobat	79
III. H. 1. b. Orthostaten	108
III. H. 1. c. Weiterer Wandaufbau	137

III. I.	Türen	138
III. I. 1.	Südliche Tür	138
III. I. 2.	Östliche Tür	139
III. J.	Räume: Abmessungen, Pflasterung, Ausstattung	139
III. J. 1.	Pronaos	139
III. J. 2.	Opisthodom	142
III. J. 3.	Cella	143
III. J. 3. a.	Säulenstellung in der Cella?	144
III. K.	Säulenordnung des Pronaos und des Opisthodom	145
III. K. 1.	Säulen	146
III. K. 1. a.	Säulenschaft	146
III. K. 1. b.	Säulenkapitelle	146
III. K. 2.	Anten	154
III. K. 3.	Gebälk	158
III. K. 3. a.	Architrav aus Kalkstein	158
III. K. 3. b.	Architrav aus Poros	166
III. K. 3. c.	Fries aus Poros	168
III. K. 4.	Reparatur an den Vorhallen	171
III. L.	Dach	172
III. L. 1.	Dachstuhl	172
III. L. 2.	Traufsima und Antefixe	172
III. L. 3.	Giebelsima	176
III. M.	Akrotere	178
IV.	BAUMATERIAL UND BAUTECHNIK	181
IV. A.	Baumaterial	181
IV. B.	Bautechnik	183
IV. B. 1.	Steinbearbeitung – Anathyrosen – Scamilli	183
IV. B. 2.	Versatztechnik	184
IV. B. 2. a.	Abfolge der Baurichtung des Krepidomas	186
IV. B. 2. b.	Schlusssteinverfahren	187
IV. B. 3.	Dübel	190
IV. B. 3. a.	Eckdübel	192
IV. B. 4.	Sonderformen	193
IV. B. 5.	Klammern	193
IV. B. 6.	Ritzlinien	194
IV. B. 7.	Flickungen	196
IV. B. 8.	Ausmeißelungen an den obersten Fundamentschichten	197
V.	BAUMASS, PLANKONZEPT UND ENTWURF	199
V. A.	Auftragungs- und Ausführungsgenauigkeit	199
V. A. 1.	Stufenbau	199
V. A. 1. a.	Gesamtmaße	199
V. A. 1. b.	Einzelmaße	199
V. A. 2.	Säulen	200
V. A. 3.	Gebälk	200
V. A. 3. a.	Architrav	200
V. A. 3. b.	Fries	200
V. A. 3. c.	Geison	200
V. A. 4.	Toichobat und Auftragung des Grundrisses der Cella mit Hilfe der Ritzlinien	201
V. A. 5.	Osthostaten	201
V. A. 6.	Gebälk des Kernbaus	201
V. A. 7.	Zusammenfassung	201

V. B.	Baumaß und Entwurf	202
	V. B. 1. Fußmaß	202
	V. B. 2. Entwurfsvorgang	205
	V. B. 3. Zusammenfassung und Auswertung des Entwurfs	209
VI.	DATIERUNG UND BAUGESCHICHTE	211
	VI. A. Datierung	211
	VI. B. Baugeschichte	216
VII.	DEDIKATION UND KULT	219
	VII. A. Frage nach der im Tempel verehrten Gottheit	219
	VII. B. Identität des Asklepios-Kultes im messenischen Heiligtum	221
	VII. C. Kultstatuen im Tempel	223
	VII. D. Tempel und Kult	224
VIII.	BAUGESCHICHTLICHE STELLUNG DES TEMPELS	225
	VIII. A. Bauformen und Bauornamentik	225
	VIII. A. 1. Krepis	225
	VIII. A. 2. Toichobat	228
	VIII. A. 3. Orthostaten	230
	VIII. A. 4. Säulenkapitelle	230
	VIII. A. 5. Antenkapitelle	232
	VIII. A. 6. Gebälk	233
	VIII. A. 6. a. Architrav	233
	VIII. A. 6. b. Triglyphon	236
	VIII. A. 6. c. Traufgeison	238
	VIII. A. 7. Traufsima	239
	VIII. A. 8. Fazit	244
	VIII. B. Grundrissdisposition	245
	VIII. B. 1. Peristasis	246
	VIII. B. 1. a. Säulenzahl	246
	VIII. B. 1. b. Jochdifferenzierung	249
	VIII. B. 2. Peristasis und Cella	250
	VIII. B. 3. Kernbau	252
	VIII. B. 3. a. Pflasterung des Pronaos, des Opisthodomos und der Cella	252
	VIII. B. 4. Grundriss und Entwurf	253
	VIII. C. Aufbau	253
	VIII. C. 1. Eckkonflikt	253
	VIII. C. 2. Entwicklung der Ordnungen	254
	VIII. C. 2. a. Stufenbau und Ordnung der Peristasis	254
	VIII. C. 2. b. Ordnung und Verhältnisse des Aufbaus an der Peristasis	255
	VIII. C. 2. c. Ordnung und Verhältnisse des Aufbaus am Kernbau	256
	VIII. D. Baugeschichtliche Bedeutung des Tempels	260
	TABELLEN 1–25	265
	ABBILDUNGS- UND TAFELNACHWEIS	291
	TAFELN 1–52	
	BEILAGE 1	